



AUSGABE 02/2022

IM BLICKPUNKT

OFFIZIELLES MITGLIEDERMAGAZIN DES FC ST. PAULI VON 1910 E.V.



KEIN KRIEG - NIRGENDWO! SOLIDARITÄT IST UNSERE WAFFE

- BEACHVOLLEYBALL: PROMINENTE NEUZUGÄNGE
- MARATHON: LAUF GEGEN RECHTS 2022
- PIPES & DRUMS: BERICHT AUS DER UKRAINE VON SIDE-DRUMMERIN IRINA
- SEGELN: MASTERS OF THE BALLS KOMMT NACH HAMBURG

**AFM • BEACHVOLLEYBALL • BLINDENFUSSBALL • BOWLING • BOXEN • DART •
FUSSBALL FRAUEN • FUSSBALL HERREN • FUSSBALL JUGEND • FUTSAL • HANDBALL • KEGELN •
MARATHON • PIPES & DRUMS • RADSPOORT • ROLLER DERBY • RUGBY • SCHACH •
SCHIEDSRICHTER • SEGELN • TISCHFUSSBALL • TISCHTENNIS • TOR- UND GOALBALL • TRIATHLON**



EDITORIAL

LIEBE ST. PAULIANER*INNEN,

kein Krieg - nirgendwo! Solidarität ist unsere Waffe! Gerade jetzt gilt unsere Solidarität allen Menschen, die unter den Ereignissen zu leiden haben. Die Zivilgesellschaft steht nun zusammen und unterstützt dort, wo Hilfe wichtig ist.

Immer mehr Projekte und Initiativen engagieren sich für die vom Krieg betroffenen Menschen. Auch unsere Fanszene, Abteilungen und Mitglieder starteten Hilfsaktionen für die Menschen in den Kriegsgebieten und den Grenzregionen. Wir danken Euch, für Euren unermüdlichen Einsatz!

Egal wo – weil es notwendig bleibt. Die Marathonabteilung organisiert

auch in diesem Jahr den 11. Lauf gegen Rechts 2022. Alle Infos zum Lauf und zur Anmeldung findet Ihr ebenfalls hier in dieser Blickpunkt-Ausgabe.

Sportlich dürfen wir prominente Neuzugänge bei unserer Beachvolleyballabteilung begrüßen. Die Beachvolleyball-Nationalspieler*innen Lukas Pfretzschner, Robin Sowa, Isabel Schneider und Sandra Ittlinger starten ab sofort für den FC St. Pauli. Herzlich Willkommen!

Viel Freude mit dieser Ausgabe. Bleibt gesund! Euer Blickpunkt-Team.

INHALT

No War.....	04
Lauf gegen Rechts.....	06
Beachvolleyball.....	08
Segeln.....	10
Pipes & Drums.....	14
Alter Stamm.....	16
Nachruf.....	17
Unsere Partner.....	18
Abteilungen.....	20
Impressum.....	22



NO WAR

KEIN KRIEG – NIRGENDWO. SOLIDARITÄT IST UNSERE WAFFE.



Gerade jetzt gilt unsere Solidarität allen Menschen, die unter den Ereignissen zu leiden haben. Wir müssen und werden gemeinsam mit unseren Fans, Mitgliedern und Partnern helfen. Die Zivilgesellschaft muss nun zusammenstehen und dort unterstützen, wo Hilfe wichtig ist.

Immer mehr Projekte und Initiativen engagieren sich für die vom Krieg betroffenen Menschen. Auch unsere Fanszene und Mitglieder starten Hilfsaktionen für die Menschen in den Kriegsgebieten und den Grenzregionen.

Engagiert Euch in Hamburg, woanders in Deutschland oder Europa – mit helfenden Händen, mit Euren Portemonnaies oder mit Eurer lauten Stimme: Gegen Krieg und für Solidarität. Eine laute Stimme brauchen auch die Teile der russischen Bevölkerung, die sich öffentlich gegen diesen Krieg wenden. Die Menschen in Russland müssen Zugang zu unabhängigen Informationen bekommen und die Wahrheit über diesen Krieg erfahren. Nur so können sie zu seinem Ende beitragen. Zusammen sind wir stark.

Doch bevor Ihr aktiv werdet, informiert Euch bei Organisationen, wie Ihr am besten hel-

fen könnt. Manchmal kann eine Geldspende gerade sinnvoller sein, als eine spontane Hilfsaktion. Um Euch zumindest einen kleinen Überblick zu geben, legen wir Euch folgende Organisationen ans Herz, mit denen wir in den vergangenen Jahren bereits zusammengearbeitet haben. Sie helfen Menschen auf der Flucht, beim Ankommen in Hamburg und in Notsituationen. Einige dieser Organisationen sind bereits vor Ort im Krisengebiet oder haben mit ihrer Arbeit hier in Hamburg begonnen, die Menschen aus der Ukraine zu unterstützen:

Leavenoonebehind: <https://ukraine.inob.net/spenden/>

#leavenoonebehind wurde im März 2020 als Reaktion auf die inhumanen Zustände an den europäischen Außengrenzen während der beginnenden Covid-19 Pandemie gegründet.

Gemeinsam setzt sich #leavenoonebehind gegen das Leid, die Gewalt und die humanitäre Katastrophe für die Geflüchteten an den europäischen Außengrenzen, wohnungslose, alte und kranke Menschen ein.

#leavenoonebehind versteht sich als Plattform, die Kräfte und Ressourcen bündelt, um sie dorthin zu lenken, wo sie gebraucht werden.

Mission Lifeline: <https://mission-lifeline.de/ukraine/>

Seit vielen Jahren hilft Mission Lifeline Menschen, welche wegen Krieg und Krisen ihre Heimat verlassen müssen. Seit dem letzten Februarwochenende ist Mission Lifeline an der ukrainisch-slowakischen Grenze vor Ort. Mit täglichen Konvois bringen sie Menschen nach Deutschland in Sicherheit und sorgen für entsprechende Unterkünfte. Gerade haben sie außerdem Menschen im Blick, die auf ihrer Flucht zusätzlich gefährdet sind, wie People of Color oder LGBTIQ.

HHHilfskonvoi: <https://www.betterplace.org/de/projects/106527>

Mit Hygieneartikeln und Lebensmitteln unterstützt der Hamburger Hilfskonvoi eine neu eingerichtete Unterkunft für Kinder und Frauen in Swiebozin/Polen. Die Finanzierung der Transport & Logistikkosten mehrerer geplanter Fahrten könnt Ihr mit Eurer Spende auf <https://www.betterplace.org/de/projects/106527> unterstützen.

Liberico: <https://www.lphr.org/>

Libereco – Partnership for Human Rights ist eine unabhängige deutsch-schweizerische NGO, die sich für den Schutz der Menschenrechte in Belarus und der Ukraine engagiert und aktuell humanitäre Soforthilfe für die Ukraine vor Ort organisiert. Auf der Website gibt es Infos zu Plattformen & Initiativen sowie Tipps, wie die ukrainische Bevölkerung auch aus dem Ausland direkt und indirekt unterstützt werden kann. Zusätzlich werden Information zur Flucht nach Deutschland ständig aktualisiert. Wenn Ihr Menschen aus der Ukraine kennt, denen Ihr konkret helfen möchtet, findet Ihr viele erste hilfreiche Informationen auf den Seiten von Liberico – auf Deutsch und Ukrainisch.

Hanseatic Help: <https://www.hanseatic-help.org/2022/02/28/hilfe-für-die-ukraine/>

Hanseatic Help sammelt Sachspenden, die immer aktuell auf den akuten Bedarf der Hilfsorganisationen abgestimmt werden. Macht Euch auf der Homepage von Hanseatic Help schlau, was gebraucht wird, bevor Ihr Euch auf den Weg zur Spendenannahme macht! Ihr könnt auch selber mithelfen, Spenden sortieren und Hilfstransporte packen - die Support-Ampel auf der Homepage von Hanseatic Help zeigt immer an, ob gerade Hilfe gebraucht wird.

Unterkünfte:

Wer für geflüchtete Menschen aus der Ukraine eine Unterkunft hat und zur Verfügung stellen möchte, kann dies momentan über einen bundesweiten Verteiler tun. Den Link dazu findet Ihr auf der Seite der Stadt Hamburg: <https://www.hamburg.de/nachrichten-hamburg/15932684/grosse-hilfsbereitschaft-fuer-menschen-in-der-ukraine/>

Wir möchten darüber hinaus eine Möglichkeit schaffen, die auch lokal, hier in Hamburg eine Verteilung über unsere und andere Netzwerke vor Ort ermöglicht. Die gibt es momentan noch nicht. Sobald sich das ändert, werden wir Euch hier dazu informieren. Wer uns dabei unterstützen möchte oder weitere Informationen hat, kann sich bei uns melden.

Kein Krieg – Nirgendwo

LAUF GEGEN RECHTS 2022

AUCH IN DIESEM JAHR BLEIBT ES NOTWENDIG, SICH KLAR
GEGEN RECHTS ZU POSITIONIEREN.

Begonnen hat der Lauf gegen Rechts 2012, als eine Gruppe bekannter Neonazis den sogenannten Tag der deutschen Zukunft (TDDZ) mit einem großen Aufmarsch in Hamburg planten. Diesem Aufmarsch stellte sich ein breites Bündnis entgegen. Neben einer großen antifaschistischen Demonstration fanden verschiedene Aktionsformen gegen den TDDZ statt. Diese Aktions-, Protest und Blockadeaktionen konnten den geplanten Nazi-Aufmarsch weitgehend an den Rand der Stadt verdrängen.

Die Marathonabteilung des FC St. Pauli hat sich damals ebenfalls aktiv beteiligt und einen Demonstrationslauf um die Alster organisiert.

Auf den ersten Lauf gegen Rechts folgten seitdem insgesamt zehn weitere. Auch in diesem Jahr, 11 Jahre nach dem ersten Lauf in 2012, bleibt es notwendig, gegen Rechts zu laufen und auf die Straße zu gehen. Der Einzug der AfD in die Parlamente, Rechte Gruppen, die im Rahmen der Merkel-muss-weg-Protesten oder gemeinsam mit Corona-Leugnern, Impfskeptikern und sogenannten besorgten Bürgern aufmarschierten bleiben eine Gefahr. In diesem Zusammenhang werden antisemitische Äußerungen und Verunglimpfung von Holocaustopfern Woche für Woche in die Öffentlichkeit getragen.

Rechtsextreme Anschläge sind auch nicht mit Ende der 1990er Jahre vorbei – die rassistischen und antisemitischen Morde des NSU, in Hanau und Halle zeigen, wie gefährlich rechte Strukturen weiterhin sind. Es fehlt nicht nur an einer kritischen Auseinandersetzung mit strukturellem Rassismus in Deutschland, sondern auch an einer transparenten

Aufarbeitung. Es wird lieber von „Einzeltätern“ gesprochen, als ernsthaft präventive Arbeit zu leisten um rassistische, antisemitische oder antiziganistische Übergriffe, Anschläge und Morde in Zukunft zu verhindern.

Gleichzeitig wird das Sterben von Menschen an den europäischen Außengrenzen billigend in Kauf genommen. Beunruhigend ist, dass durch die COVID-19 Pandemie nicht etwa die Solidarität zugenommen hat, sondern sich soziale Ungleichheiten weiter verschärft haben.

Aufgrund der COVID-19 Pandemie konnte der Lauf gegen Rechts 2020 und 2021 nicht wie gewohnt um die Alster stattfinden. Trotzdem haben viele Menschen in Hamburg, Europa und vielen Orten der Welt den Lauf gegen Rechts mit Spenden solidarisch unterstützt. Menschen aus verschiedenen Ecken der Erde haben sich eine Startnummer ausgedruckt und sind mit ihrem T-Shirt gegen Rechts gelaufen.

Auch heute hat uns die Pandemie weiter im Griff. Zum Zeitpunkt der Planung für den Lauf gegen Rechts 2022 ist noch nicht sicher, ob dieser endlich wieder um die Alster gelaufen werden kann oder der Lauf – wie in den beiden Vorjahren – nur in dezentraler Form stattfindet. Dies hängt letztlich vom Infektionsgeschehen und den daraus resultierenden Hygienevorschriften ab. Wir werden alle angemeldeten Läufer*innen rechtzeitig über den Ablauf des diesjährigen Laufs gegen Rechts informieren.

Die Anmeldung zum Lauf erfolgt über <http://www.fcstpauli-marathon.de>.



Im Mai 2022
gegen Rechts
laufen



FIGHT FASCISM

11. Lauf
gegen Rechts 2022
leave no one
behind

Egal wo – weil es notwendig bleibt!
Anmeldung www.fcstpauli-marathon.de/gegenrechts

Rechtsterrorismus ist weiterhin erschreckende Realität in Deutschland. Das Problem heißt Rassismus, der in allen Teilen der Gesellschaft existiert und besorgniserregend stark in den Sicherheitsbehörden zutage tritt wo er sich nach wie vor einer kritischen Auseinandersetzung verweigert. Erinnerungskultur ist aus der Perspektive von Betroffenen rassistischer, antisemitischer und antiziganistischer Übergriffen und Terroranschläge keine Selbstverständlichkeit. Stattdessen muss sie von Angehörigen und Überlebenden immer wieder eingefordert werden – trotz Traumata und Trauer. Immer noch sterben Flüchtende zu Hunderten im Mittelmeer oder werden an Europas Außengrenzen gewalttätig zurückgedrängt und in Lagern eingesperrt, ohne dass die breite Öffentlichkeit davon Notiz nimmt.

Wir sagen Leave No One Behind ! und NEIN zu Faschismus, Rassismus, Antisemitismus, Antiziganismus und Rechtspopulismus! Auch 2022 laufen wir wieder gegen Rechts, das 11. Mal, weil es immer noch notwendig ist!

Das Hamburger Bündnis gegen Rechts und zahlreiche antirassistische Initiativen veranstalten und unterstützen Aktivitäten, um rechte Strukturen zu stoppen und eine von Betroffenen bestimmte Erinnerungskultur zu ermöglichen.

Mit dem Lauf gegen Rechts leisten wir einen Beitrag zur Finanzierung dieser Arbeit.

keine-stimme-den-nazis.org

fcstpauli-marathon.de

11. LAUF GEGEN RECHTS, MAI 2022

VERANSTALTER: FC St. Pauli von 1910 e.V., Marathonabteilung
STARTZEIT: egal wann im Mai
START UND ZIEL: egal wo
DISTANZ: wie du willst
ANMELDUNG: fcstpauli-marathon.de/gegenrechts
STARTGELD: 10 Euro (ermäßigt 5 Euro)

Alle Einnahmen und Spenden gehen an:

- HAMBURGER BÜNDNIS GEGEN RECHTS
- Flüchtlings- und antirassistische Initiativen

BEACHVOLLEYBALL



Die Beachvolleyballabteilung des FC St. Pauli bekommt prominenten Zuwachs durch zwei Nationalteams vom Olympiastützpunkt in Hamburg. Herzlich Willkommen Isabel Schneider, Lukas Pfretzschner, Sandra Ittlinger und Robin Sowa (Foto von links).

Die beiden 22-jährigen Lukas Pfretzschner und Robin Sowa wechseln vom Lokalrivalen Hamburger Sport-Verein zu uns ans Millerntor. Als Nachwuchsteam wurden sie 2016 bereits U18 Europameister, sind aber erst seit 2019 ein festes Duo. Nach Erfolgen wie Silber bei der U22 Europameisterschaft in Antalya (Türkei) in 2019 und Bronze bei dem 2-Sterne-Turnier der FIVB in Phnom Penh (Kambodscha) in 2020, spielten die beiden 2021 ihr bisher erfolgreichstes Beachvolleyballjahr. Noch als Perspektivteam gehandelt, gewannen die beiden die Qualifiers der German Beach Tour in Berlin und erreichten bei den deutschen Meisterschaften am Timmendorfer Strand den 5. Platz. Lukas Pfretzschner spielte letztes Jahr sogar noch mit Nationalspieler Nils Ehlers die EM in Wien und wurde Fünfter! Als Highlight und Hauptziel des Jahres 2022 sehen die jetzigen

Nationalspieler die EM in München. Wir heißen Euch ganz herzlich Willkommen beim FC St. Pauli.

Des Weiteren begrüßen wir mit großer Freude Sandra Ittlinger und Isabel Schneider. Beide Damen wurden bereits mit jeweils anderen Partnerinnen deutsche Meisterin (Isabel 2018 mit Victoria Bieneck und Sandra 2020 mit Chantal Labourneur) und spielten auch lange Zeit als Konkurrentinnen gegeneinander, wobei sie sich sehr zu schätzen lernten. Seit Herbst 2021 bilden sie jetzt ein Beachduo und holten schon Anfang dieses Jahres ihren ersten gemeinsamen Titel. Sie kürten sich beim King of the Court in Doha (Katar) zu den Queens of the Court. Die 30-jährige Isabel Schneider hat vorher mit Victoria Bieneck zusammengespielt und ist letztes Jahr bei der EM in Wien Fünfte geworden. Nach dem Bieneck ihre Karriere beendet hatte trat Schneider an die Seite von der 27-Jährigen Sandra Ittlinger, die letztes Jahr noch mit Kim Behrens Dritte bei den deutschen Meisterschaften am Timmendorfer Strand wurde. Die beiden haben 2022 neben der EM in München auch die WM in Rom als großes Ziel. Abwehrspielerin Isa erklärt, warum sich das Team für den FCSP

als neuen Verein entschieden hat: "Schon beim ersten Gespräch mit den Verantwortlichen vom FC St. Pauli haben wir uns sehr wohl und wertgeschätzt gefühlt. Wir möchten gemeinsam mit dem Verein noch mehr Menschen für Beachvolleyball begeistern und freuen uns Teil der ein oder anderen Beachvolleyball-Vereinsaktion zu sein. Im Gegenzug hoffen wir auf viel Unterstützung der St. Pauli - Mitglieder und Fans - vor allem natürlich vor Ort bei den Turnieren in Hamburg."

Wir freuen uns sehr auf die zukünftige Zusammenarbeit und über das entgegengebrachte Vertrauen. Abteilungsleiter Christian Weder sagt über die Verpflichtung der Teams: "Wir freuen uns sehr, dass wir zwei so herausragende und sympathische Beachteams als Aushängeschilder für den FC St. Pauli gewinnen konnten. Die kombinierte Förderung von Leistungs- und Breitensport ist ideal, um den Verein in dieser tollen Sportart noch bekannter zu machen und um bei noch mehr Menschen das Interesse an Beachvolleyball zu wecken. Dass sich beide Teams für den FC St. Pauli entschieden haben, unterstreicht die gute Entwicklung, die unsere Abteilung in den letzten Jahren durchlaufen hat. Ein großer Dank geht an alle haupt- und ehrenamtlichen Kräfte, die das alles möglich machen!"

Olympia 2024 in Paris ist natürlich der Traum beider Teams und auf dem Weg dorthin hin wollen wir sie als braun-weiße Beachvolleyballfamilie bestmöglich unterstützen. In diesem Sommer wird es vom 11. – 14. August 2022 die Möglichkeit geben, unsere Teams am Hamburger Rothenbaum beim Turnier der Volleyball World Beach Pro Tour live im Sand zu sehen von der Tribüne aus anzufeuern.

Auf unserem Instagram Kanal @fcstpaulibeachvolleyball berichten wir über die Saison und die Erfolge der vier Athlet*innen und weisen auf Live-Übertragungen in Stream und TV hin. Darüber hinaus könnt auch beiden Teams bei Instagram folgen:

@sandraundisa

@beachteam_pfretzschnern_

sowa

Als Mitglied bei uns hast Du in den kommenden Monaten die Gelegenheit, die vier Spieler*innen mal persönlich kennenzulernen. Wenn es ihr Terminplan zulässt, werden sie auch beim oder anderen unserer Trainingsworkshops mit dabei sein und können Dir Tipps für Dein Beachvolleyballspiel geben oder Dir von ihrer Wettkampferfahrung erzählen.

Mit Sandra, Isa, Lukas und Robin ist unsere Beachvolleyballfamilie jetzt in allen Leistungsstufen von Anfänger*innen über Hobbyspieler*innen, ambitionierten Turnierspieler*innen bis hin zu Nationalspieler*innen dieses tollen Sports vertreten. Danke an alle, die das bis jetzt möglich gemacht haben!

FORZA FCSP!

Text: Nik Winter (Freiwilligendienstler Beachvolleyball der FCSP Rabauken), Christian Weder



SEGELN

ENDLICH HEISST ES WIEDER: SCHOTEN LOS!



Nachdem auch in diesem Winter unsere Veranstaltungen und Aktionen pandemiebedingt sehr eingeschränkt waren, freuen wir uns nun umso mehr, in eine spannende und aufregende Segelsaison zu starten.

Den Winter haben wir mit e-Sailing und einem Theoriekurs für den Sportbootführerschein See und Binnen verbracht. Insgesamt 19 Teilnehmende haben sich acht Wochen lang einmal wöchentlich virtuell zusammengefunden und sich unter Anleitung des Kursleiters durch die Lichterführung, Ausweichregeln und gesetzlichen Bestimmungen gearbeitet. Das Handwerkzeug des Navigierens auf Seekarten zu erlernen ist unter den Voraussetzungen einer Online-Veranstaltung nicht immer ganz einfach, aber nun sind alle Teilnehmenden fit für die theoretische Prüfung, die standesgemäß im Millerntor-Stadion stattfinden wird. Im März konnte man bereits spüren, dass der

Start in die neue Segelsaison endlich kurz bevorsteht. Die notwendigen Winterarbeiten wie Unterwasserschiff schleifen und anschließend mit Primer und Antifouling behandeln, Probe riggen oder auch die Beschläge abdichten wurden an zwei Arbeitstagen gemeinsam mit vielen Abteilungsmitgliedern durchgeführt. Ende März konnte dann auch unsere beliebte Barkassenfahrt endlich stattfinden, welche wir bereits für März 2020 geplant hatten. Es war wahnsinnig schön, endlich mal wieder viele Mitglieder der Segelabteilung persönlich, und nicht nur virtuell, zu treffen!

Die ersten Boote sind nun im Wasser und eine spannende und aufregende Segelsaison steht uns bevor. So haben sich die Paulinas – das Frauen-Regattateam der Segelabteilung – vergangenen Herbst beim DSL-Pokal in Berlin für die 2. Bundesliga qualifiziert und den Aufstieg in diese gesichert. Einzelne Rennen der 2. Bundesliga werden von einer inklusiven Crew, dem BAT-Sailing Team, gesegelt, welches 2021 im Rahmen des Projektes „gelebte Inklusion auf der Regattabahn“ entstanden ist. Neben dem gemischten BAT-Sailing Team gibt es nun auch ein weiteres inklusives Team, ein reines Frauenteam, das Bat Woman Sailing Team, welches dieses Jahr beim Helga Cup mit an den Start geht, der Start bei der Kieler Woche ist geplant, allerdings noch nicht sicher.

Neben diesen sportlichen Highlights möchten wir auch weiterhin das Segeln für alle anbieten. Uns ist wichtig, dass unser inklusives Angebot diesen faszinierenden und naturverbundenen Sport allen Menschen, mit oder ohne Handicap, ungeachtet von Geschlecht, Herkunft, Alter und sozialem Background ermöglicht wird. Du hast Lust bei einem Schnuppersegeln teilzunehmen oder direkt das Segeln zu lernen? Hier sind ein paar Termine - du kannst dich direkt bei info@fcstpauli-segeln.de anmelden! Wenn du ein Handicap hast, schreibe dies gerne mit in die E-Mail, damit wir das entsprechend einplanen können.

Schnuppersegeln

14.05.2022

04.06.2022

25.06.2022

05.05.2022 (J70-Regattasegeln)

Segeln lernen

03.05./04.05./06.05./10.05./11.05.

jeweils von 15:30 – 18:30 Uhr

11.07. – 14.07.2022 täglich von 15:30 – 18:30 Uhr

08.08. – 11.08.2022 täglich von 15:30 – 18:30 Uhr

Wir sind sehr stolz, ab dieser Saison ein wöchentliches Training für Jugendliche ab 12 Jahren zu einführen und damit auch hier das Angebot kontinuierlich weiter auszubauen. Unser Ziel ist es auch hier, das Segeln Kindern und Jugendlichen, unabhängig vom sozialen Background, zu ermöglichen. Du kannst schon segeln? Dann bist du herzlich eingeladen, der Segelabteilung beizutreten! Für unsere Mitglieder stehen verschiedene Vereinsboote auf der Alster zur Verfügung, welche jederzeit ausgeliehen werden können. Und hätten wir nicht noch viel zu mehr bieten, wären wir nicht Teil des FC St. Pauli! Unser Abteilungsleben und das regelmäßige Zu-

sammenkommen der Mitglieder ist uns sehr wichtig, weswegen wir uns zu unterschiedlichsten Aktivitäten treffen. Hierzu gehören gemeinsame Stadionbesuche, der monatliche Klönschnack im Clubheim, Grillabende am Stadion, Barkassenfahrt und vieles mehr – Gründe zum Feiern finden wir immer viele! Du möchtest Teil der Segelabteilung werden? Dann komm einfach an Bord und melde dich bei uns unter info@fcstpauli-segeln.de oder komm zu unserem monatlichen Klönschnack, der an jedem 2. Donnerstag im Monat im FCSP-Clubheim (ab 19 Uhr) stattfindet. Bis bald! Wir freuen uns auf dich.



SEGELN

MASTERS OF THE BALLS KOMMT NACH HAMBURG



Mitte März haben Vertreter aus den Amateursportabteilungen mit Unterstützung des Amateurvorstands einen Aufruf für Unterkünfte ukrainischer Familien aus dem Fußballclub Masters of the Ball aus Karkiv gestartet. Die Rückmeldungen und Unterstützungsangebote waren so überwältigend, dass bis Anfang April zwei Busse mit über 100 Personen aus der Ukraine nach Hamburg gebracht werden konnten.

Der erste Bus konnte bereits knapp eine Woche nach dem Aufruf in Hamburg begrüßt werden. Im Bus saßen Mütter mit ihren Kindern, die einen Tag vorher an der polnisch-ukrainischen Grenze, genauer gesagt in Medyka in Empfang genommen wurden. Aus organisatorischen Gründen war eine Ankunft in Hamburg nur in der Nacht möglich. Nachdem alle Reisenden auf Corona getestet wurden, konnten sie im Ballsaal Haupt mit warmen Essen in Empfang genommen werden. Einige waren froh nach der langen Fahrt noch duschen gehen zu können, andere

wollten gleich nach dem Essen sich auf die am Nachmittag aufgebauten Feldbetten legen.

Am nächsten Tag konnten die Kinder nach einem Frühstück bei herrlichstem Wetter auf der Feldarena ein wenig kicken und anschließend konnte eine Stadionführung organisiert werden. Nach all den Strapazen tat es ihnen richtig gut und sie hatten sehr viel Freude! Im Laufe des Tages wurden die Familien dann nach und nach von ihren Gastfamilien abgeholt.





konnten zusätzlich regelmäßiges Fußballtraining organisiert werden, um den Kindern damit etwas gewohnte Abläufe zurückgeben.

An dieser Stelle einen Riesendank an alle Gastfamilien, die mit ihrem Wohnangebot diese Aktion überhaupt erst möglich gemacht haben. Und auch ein Dankeschön an die vielen Helfer und über jede Spende, wie beispielsweise vom Fanclubsprecherrat oder aus der Handball-Abteilung, die bisher eingegangen sind, ohne die es nicht möglich gewesen wäre die Busse zu organisieren oder auch Ausrüstung für das Fußballtraining.

Der zweite Bus kam zwei Woche später in den Morgenstunden am Stadion an und konnten in der Weinbar mit einem Frühstück in Empfang genommen werden und Übernachtungsmöglichkeiten im Stadion wurden nicht benötigt, sondern die die Familien konnten bereits zeitnah durch die Gastfamilien in Empfang genommen werden.



Mittlerweile sind fast alle unsere Gäste registriert und die ersten Kinder und Jugendlichen haben auch schon einen Platz im Kindergarten oder in der Schule.

Einige Kinder und Jugendliche haben auch schon einen Platz in einem Sportverein gefunden oder gehen zum Kiezkick. Darüber hinaus



PIPES & DRUMS



Diesen Bericht aus der Ukraine hat uns am 02. März (5 Tage nach dem Einmarsch der russischen Armee in die Ukraine) Irina geschickt. Irina ist eine unserer Side-Drummerinnen, Lehrerin und lebt mit Ihrem Mann Manfred hier in Hamburg.

Irina wollte ihre Eltern in Sumy, in der Ukraine, besuchen.

Am Tag vor Ihrem Heimflug nach Hamburg erhielt Irina ein positives COVID-19 Schnelltestergebnis zurück, worauf Irina sich in Quarantäne bei ihren Eltern in Sumy begeben musste. Sie ist froh dort zu sein um Ihre Eltern und die Familie unterstützen zu können. Ihre Tochter ist auf der Flucht, irgendwo um Kharkiv, und versucht den Krieg zu entkommen.

Heute ist die Gegend um Sumy Hauptkampfgebiet: es hat alles noch viel schrecklichere Ausmaße angenommen als auf Irinas Bildern zu erahnen ist. Die Zerstörungen sind inzwischen vielerorts mit denen von deutschen Städten nach dem zweiten Weltkrieg vergleichbar. Man kann es sich nicht vorstellen.

Sie hat uns Ihre Situation letzte Woche geschildert. Wir sind im Kontakt mit Ihr und Ihrem Ehemann, unserem Base-Drummer und Abteilungs-Vorstandsmitglied Manfred Itzen. Er versucht hier in Hamburg alles, um Hilfe und Unterstützung zu organisieren und auch einfach durchzuhalten.

Hier ist Ihr Bericht:



Lieber Dennis,
leider kann ich zurzeit nur über traurige Geschehnisse aus der Ukraine berichten.

Wie du weißt bin ich gerade im Nord-Osten der Ukraine. Meine Eltern wohnen in einem Vorort der Stadt Sumy, etwa 70 km von der russischen Grenze entfernt. Die Bilder (siehe Fotos) wurden während des letzten Tages (Anmerkung d. Red.: Mittwoch den 02.03.) in der Sumy Region aufgenommen.

Man sieht hier russische Panzer und Schwertransporter überall in unseren schönen Wäldern und auf den Straßen zwischen den Städten. Das Haus auf dem Bild wurde in meiner Stadt mit einer Rakete zerstört. Und es ist nicht das einzige.

Wie wohnen in der Nähe (ungefähr 200 km) von Kharkiv - der zweitgrößten Stadt der Ukraine. Die Stadt ist unsere erste historische Hauptstadt und der Standort von 20 unterschiedlichen Hochschulen und Universitäten.

Gestern haben die Russen drei Marschflugkörper in den Platz des Friedens geschossen. Dieser Platz ist der größte Platz Europas und eine der Sehenswürdigkeiten von Kharkiv (siehe Bild). Sie haben das Gebäude der Kharkiv Philharmonie, das Opernhaus das Stadtratshaus und einige Wohnhäuser zerstört.

Die Russen sind total unter Druck bzw. dem Einfluss der eigenen Propaganda. Sie sind sehr aggressiv und töten absichtlich Zivilisten.
Die Menschen hier leiden nicht nur physisch,

sondern auch moralisch.
Niemand hat hier glauben können, dass die Russen ihr brüderliches Volk angreifen würden und auf so schreckliche, grausame Art dazu.

Ich könnte noch weiterschreiben und schreckliche Bilder zeigen. Ich werde aber jetzt einen Punkt machen. Es reicht schon.

Die ganze Unterstützung meines Mannes und meiner Freunde von den FC St. Pauli Pipes and Drums geben mir Kraft durchzuhalten. Wir spüren hier eure Unterstützung sehr! Wir sind zusammen und werden es schaffen!

Liebe Grüße
Iryna

--

Unser ganze Abteilung ist in Gedanken und Gebeten bei Iryna und Manfred.

You are not alone.

Wir sind bei Euch.

Eure Freunde und Mitspieler*innen der FC St. Pauli Pipes & Drums.

Dennis



ALTER STAMM

TREFFEN DES ALTEN STAMM AM 4. APRIL 2022

Unser Treffen stand nicht unter einem guten Stern. Leider waren nur zehn Mitglieder des Alten Stamm anwesend - Urlaub, Krankheit oder andere Gründe verhinderten eine größere Teilnahme. Trotzdem waren wir guten Mutes, Peter hatte Uwe Döring, den Präsidenten des Fußballverbandes von Schleswig-Holstein, eingeladen. Es wurde eine gute Gesprächsrunde, wir erhielten viel Neues über die Verbandsarbeit in einem anderen Verband, er hat mit den gleichen Missständen zu kämpfen wie überall. Einiges war uns nicht bekannt, aber grundsätzlich hatten wir auch Wissensbedarf.

Auch die alte ehrwürdige Sportschule in Malente, wo 1974 unsere Nationalmannschaft sich auf die Spiele der Weltmeisterschaft vorbereitet hatte, ist unter neuen Namen, sie wurde nach Uwe Seeler benannt. Die Namensrechte sind für 30 Jahre. Er erzählte auch über die Mannschaften im Amateurbereich, die mit Überlebenschancen kämpfen. Es war interessant zu hören, wie es in anderen Verbänden läuft. Es war ein gelungener Abend. Uwe: Du darfst mal wieder kommen, sonst sehen wir uns auf der Haupttribüne.

Als letztes wurden noch die Geburtstage vom März erwähnt, Dieter R. (85) und Michael D. (56) wurden mit Glückwünschen ausgestattet.

Als letztes Thema wurde unser traditionelles Spargelessen besprochen. Nach Jahrzehnten im Clubhaus haben wir uns entschieden es mit unserer Sommertour zu verbinden. Der Termin ist Sonntag, der 29. Mai 2022. Los gehen soll es wie immer vom Clubhaus. Wolfgang wird alles in die richtigen Bahnen leiten, ich bin mal wieder weg.

Die Anzahl müsste bei ca. 30 Personen sein, damit wir das Datum selber bestimmen können, Gäste können natürlich auch wieder mitkommen, aber der Preis ist nicht ganz billig. Für die Mitglieder mit Anhang wäre der Preis 20 Euro pro Person für Gäste wären es 80 Euro pro Person. Wir fahren mit einem Bus Richtung Niedersachsen zum Lokal, wo es Spargel satt gibt, mit diversen Beilagen wie Schinken und vielem mehr. Anschließend fahren wir mit einem Schiff auf der Weser Richtung Nienburg. Rückkehr sollte gegen 18 Uhr sein.

Vielleicht können wir auch den Aufstieg in die 1. Bundesliga feiern, die Liga ist zu diesem Termin schon beendet. Wir warten auf die Nachricht des Busunternehmens, ob alles klappt. Die Anmeldung müsste bis zum nächsten Treffen am 2. Mai 2022 verbindlich erfolgen. Überlegt es Euch gut, die Welt steckt voller Überraschungen, es könnte auch die letzte Tour sein, man weiß nicht was noch alles passiert und auf uns zu kommt.

Unser nächstes Treffen ist am 2. Mai 2022, wie immer am gleichen Ort und gleicher Zeit.

Mit den besten Grüßen wie immer euer
PH



DER FC ST. PAULI TRAUERT UM GÜNTHER MERCKEL



Der FC St. Pauli trauert um das langjährige Ehrenmitglied Günther Merckel. Der St. Paulianer, der bereits seit 1948 Mitglied im FC St. Pauli und seit 2005 im Ehrenrat des Vereins tätig war, verstarb bereits am Sonnabend (5.3.) im Alter von 87 Jahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie, Angehörigen und Freunden.

Neben seiner lang andauernden fußballerischen Aktivität – Günther trat noch mit über 60 Jahren für die "Oldies" gegen den Ball – war er seit 2005 Mitglied im Ehrenrat, hier bis zuletzt als stellvertretender Vorsitzender. In den vergangenen 17 Jahren hat er sich im Gremium engagiert und die Arbeit des Ehrenrats mitgestaltet. Auf ihn war immer Verlass, kaum eine Ehrenratssitzung hat er in all den Jahren verpasst.

Günther war eine treue Seele, was auch seine Mitgliedschaft im Verein zeigt. Bereits seit 1948 war er Mitglied und so wurde er im Dezember 2018 für seine 70-jährige Mitgliedschaft mit der diamantenen Ehrennadel geehrt. Bereits im Jahr 2008 hatte ihm der Verein für die 60-jährige Mitgliedschaft die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Günther war ein absolutes FCSP-Urgestein und

Sanktpaulianer durch und durch. Die Bezeichnung wandelndes Lexikon passte auch zu Günther. Wenn jemand Fragen zu Spielen und Spielern hatte, und wenn es dabei um die 50er- oder 60er Jahre ging, konnte er eigentlich immer weiterhelfen. Das Rampenlicht war nicht sein Ding, Günther war ein stiller St. Paulianer und nicht der Mann der großen Worte. Ein offenes Ohr hatte aber immer, wenn man mit einem Anliegen an ihn herantrat. Auch dafür wurde er stets sehr geschätzt. Am vergangenen Sonnabend (5.3.) ist Günther nun von uns gegangen. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Foto: Witters

**Steuerberaterin
Ute Lohmeyer-Schwandt**

"you'll never walk alone"

**Tel.: 040-280 97 27-0
Billbrookdeich 157
22113 Hamburg
www.lohmeyer-schwandt.de**

Das Hamburger Traditions-Bier seit 1923

Gaststätte **Dreyer**

Für Alle, die das Spiel bei einem gepflegten Bier genießen wollen!

Sky erhöht die Preise - wir nicht!

**Jetzt Fußball-Bundesliga auf
NDR 2 samstags 15.30 Uhr**

Kleiner Biergarten vorhanden!

Bei Gritta und Detlef
gemütlich beisammen sein.

Martin-Luther-Straße 4

(Nähe Michel) • 20459 Hamburg

Telefon 36 09 05 53

366 Uhren sind zu bewundern!



**Immer an Ihrer Seite.
Ihre Generalagentur
Jens Böckmann.**

Pfenningsbusch 32
22081 Hamburg
Telefon 040 2702286
jens.boeckmann@
wuerttembergische.de



württembergische

Ihr Fels in der Brandung.



**Augen
Optikerin**
Charlotta Ernst

ausführliche Bedarfsanalyse und
Sehberatung

3-D Refraktion und
binokulare Augenprüfung

computergestützte Brillenglas-
und Kontaktlinsenanpassung

Weidenallee 54
20357 Hamburg
Tel. 040.43 54 21
info@grundke-optik.de
www.grundke-optik.de

Bei weiteren Fragen stehen wir
Ihnen gerne zur Verfügung.

Bistro Kneipe
KLEINE PAUSE



**Wohlwillstraße 37
20359 Hamburg
Tel. 430 14 03
Kleine-Pause.de**



Mo.-Do. von 8.00 bis 3.00 Uhr
Fr. von 8.00 bis 5.00 Uhr
Sa. von 9.00 bis 5.00 Uhr
So. von 9.00 bis 2.00 Uhr

UNSERE PARTNER



PESTALOZZI-STIFTUNG HAMBURG
Menschlich. Verlässlich. Gemeinsam. **MIT DIR?**

Neben der Kita Piraten-Nest im Millerntor-Stadion haben wir viele weitere soziale Angebote, für die wir immer wieder Verstärkung suchen.



pestalozzi-hamburg.de/jobs



von der
STANGE

KUSCHELIG COOLE STÜCKE FÜR FANS MIT
HERZ FÜR DEN MAGISCHEN FC
MIT LIEBE GEHÄKELT „VON DER STANGE“

www.etsy.com/de/shop/VonDerSTANGESHop



Auto Stern

ERIKA STERN GMBH

Meisterbetrieb der KFZ-Innung

KFZ-Werkstatt · Unfallinstandsetzung · KFZ-Handel

Poolstr. 12-14 · 20355 HH · Tel. 35 72 90 30 · Fax 35 72 90 315



ABTEILUNGEN

BEACHVOLLEYBALL	Abteilungsleitung: Christian Weder; Stellvertretende Abteilungsleitung: Thomas Werner Kontakt: info@fcstpauli-beachvolleyball.de
BOWLING	1. Vorsitzende: Andrea Duphorn, andrea.duphorn@bowling.fcstpauli.com 2. Vorsitzender und Mitgliederverwaltung: Wibke Ahrens, wibke.ahrens@bowling.fcstpauli.com Abteilungssportwart: Hans-Albert Krüger, sportwart@bowling.fcstpauli.com Kassenwärtin: Melina Schnoor, kassenwart@bowling.fcstpauli.com Jugend: jugend@bowling.fcstpauli.com Über die Trainingszeiten der Clubs gibt der Abteilungssportwart per Mail gern Auskunft. Die Jugend trainiert immer samstags um 10:00 Uhr auf der Bowlinganlage U.S. Fun Bowling in der Wagnerstraße 2, 22081 Hamburg.
BOXEN	Abteilungsleiter: Alberto Flägel; e-mail: boxen@fcstpauli.com ; Stellvertreter: Ralf Elfering Informationen über die Boxabteilung findet ihr unter: www.st-pauli-boxen.de
DART	1. Vorsitzender: Marco Reinhoff – 1vorsitzender@dart-piraten.de 2. Vorsitzender: Silvio Dubiel – 2vorsitzender@dart-piraten.de Sportwart: Chris Siebentritt – sportwart@dart-piraten.de , Jugendwart: Robert – jugendwart@dart-piraten.de , Kassenwart: Katriene Fischer – kassenwart@dart-piraten.de Medienreferent: Hossa – Medien@dart-piraten.de Training donnerstags ab 19.10 Uhr (Mixedzone Südtribüne – Zugang durch Clubheim) für Interessierte Schnuppertraining kostenlos nach Anmeldung per Mail an den Sportwart möglich. Info: www.dart-piraten.de
FUTSAL	1. Vorsitzender: Patrikk Ernst-Bunzemeier. 2. Vorsitzender: Sebastian Dudek 3. Vorsitzender und Kassenwart: Volker Schlapp e-mail: futsal@fcstpauli.com ; Homepage: stpaulifutsal.de ; Tel. 1. Mannschaft 01702109080
BLINDENFUSSBALL	Kontakt: Wolf Schmidt, E-Mail: blindenfussball@fcstpauli.com Trainingszeiten: Dienstag 16:00 bis 17:30 inklusive Trainingsgruppe „Basis“: ab 17:30 bis 20:00, Trainingsgruppe „Liga“: Mittwoch 18:00 bis 19:00, „Ü-40“: Freitag 16:00 bis 19:00 „Liga“ und „Jugend“. Trainingsort: Sportplatz / Halle der Blinden und Sehbehinderten Schule BZBS, Borgweg 17a, 22303 Hamburg. Info: www.fcstpauli.info
HERREN-FUSSBALL (untere Herren)	Geschäftsstelle, Harald-Stender-Platz 1 Auskunft über Trainingszeiten usw. mo. von 17–20 Uhr entweder persönlich oder per Tel. 31 78 74 430. Übrige Zeiten: Christian Klamar (Vorsitzender); Oliver Wolff und Kai Simons (stellvert. Vorsitzende); Florian Ernst (Kassenwart); e-mail: herrenfussball@fcstpauli.com
FRAUEN- UND MÄDCHEN-FUSSBALL	Abteilungsleiterin: Sabine Merz, Training: mo.+ mi. (alle Teams), zwischen 17 und 21.30 Uhr. Trainiert wird auf dem Sportplatz Feldstr. 1. Anfragen aller Art: frauenfussball@fcstpauli.com
FUSSBALL-JUGEND	Nachwuchsleistungszentrum des FC St. Pauli von 1910 e.V. (U10-U23), Sportliche Leitung NLZ: Roger Stilz E-Mail: info@nlz.fcstpauli.com
HANDBALL	Kontakt für allgemeine Fragen: info@fcstpauli-handball.de Ansprechpartnerin für die Frauen ist Nico: frauen@fcstpauli-handball.de Ansprechpartner für die Männer ist Gerry: maenner@fcstpauli-handball.de Ansprechpartnerin für die Jugend ist Minke: jugend@fcstpauli-handball.de www.fcstpauli-handball.de
KEGELN	Abteilungsleiterin: Jeanette Sonnenschein, Sportwart: Christoph Bättcher e-mail: jeanette.sonnenschein@fcstpauli.com
MARATHON	Martin Bosak, Vorsitz: abteilungsleitung@fcstpauli-marathon.de Michaela Schäfer, stellvertretende Abteilungsleiterin: michaela@fcstpauli-marathon.de Alexander Lux: alux@fcstpauli-marathon.de Tim Brückner, stellvertretender Abteilungsleiter: tim@fcstpauli-marathon.de Tanja Dudziak (stellvertretende Abteilungsleiterin): tanja@fcstpauli-marathon.de Sammelmailadresse: abteilungsleitung@fcstpauli-marathon.de , www.fcstpauli-marathon.de
PIPES & DRUMS	Abteilungsleiter: Dennis Cole, E-Mail: band@stpaulipd.de

RADSPORT	<p>Abteilungsleiter: Cord Marquardt, cord.marquardt@fcstpauli-radsport.de Stellvertreter: Helge Petersen, helge.petersen@fcstpauli-radsport.de Schatzmeister: Marc Sievers, marc.sievers@fcstpauli-radsport.de Frauenkoordinatorin: Kathi, kathi.sigmund@fcstpauli-radsport.de Jugendleiter: Frederik Meyu, frederik.meyn@fcstpauli-radsport.de RTF-Koordinator: Gunnar Loof, gunnar.loof@fcstpauli-radsport.de</p>
ROLLER DERBY	<p>Abteilungsleiterin: Lisa Ribmann; 2. Abteilungsleiterin: Svenja Gressmann, e-mail: rollerderby@fcstpauli.com</p>
RUGBY	<p>Abteilungsleiter: Nils Zurawski. Wir freuen uns über jede neue Spielerin und jeden neuen Spieler! Wir haben folgende Teams: 1.–3. Herren, 1. und 2. Frauen, Junioren (U18), Jugend (U16), Schüler (U8, U10, U12, U14). Trainingsplätze: Rugbyanlage Saarlandstraße 71 (direkt neben der Freilichtbühne im Stadtpark) und Barmwisch 22. Infos: Julian Kulawik, Tel. 317874-890, julian.kulawik@fcstpaulirugby.de, www.fcstpaulirugby.de</p>
SCHACH	<p>Spielabend im Clubhaus dienstags von 19–24 Uhr. Thomas Schüttler; Hans Joachim Kehr Homepage: www.fcstpauli-schach.de</p>
SCHIEDSRICHTER	<p>Sitzungen im Clubheim: Mo. von 17 Uhr – ca. 19 Uhr. Ulli Barth (Abteilungsleiter) Tägl. bis 22 Uhr, 0173-9664056, ulrich.barth@fcstpauli.com Lóránd Barabás (2. Abteilungsleiter) Tägl. bis 22 Uhr, 0172-6874971, lorand.barabas@fcstpauli.com</p>
SEGELN	<p>Abteilungsleiter: Kai Jordan, Stellvertreterin Verena Gedler, Allgemeine Infos: e-mail: info@fcstpauli-segeln.de, Webseite: www.fcstpauli-segeln.de</p>
TOR- UND GOALBALL	<p>Abt.-Leiterin: Alexandra Ohm, Stellvertretende Vorsitzende Christina Fahrenhold E-mail: tor-goalball@stpauli-tuga.de, Torball-Training: Montag: von 19.30–21 Uhr • Tor- oder Goalballtraining nach Absprache. Freitag: von 19–21 Uhr, Trainingsort: Sporthalle der Blinden- und Sehbehindertenschule, Borgweg 17a</p>
TISCHFUSSBALL	<p>1. Vorsitzender: Luciano Auria, E-Mail: l.auria@fcstpauli-kickern.de, 2. Vorsitzender: Henning Ramcke, E-Mail: h.ramcke@fcstpauli-kickern.de Trainingszeiten im FC St. Pauli Clubheim (außer an Spieltagen): Jeden Mittwoch: 18:00 – 19:30 Uhr. Jeden Freitag: 18:30 – 20:00 Uhr Turniere im FC St. Pauli Clubheim (außer an Spieltagen): Jeden Mittwoch Jedermann-Turnier: 20:30 Uhr – 00:00 Uhr. Jeden Freitag Ranglisten-Turnier: 20:30 Uhr – 00:00 Uhr Adresse: FC St. Pauli Clubheim, Harald-Stender-Platz 1, 20359 Hamburg Weitere Infos unter: www.fcstpauli-kickern.de</p>
TISCHTENNIS	<p>Infos zu Trainingszeiten und -orten unter www.fcstpauli-tischtennis.de, Abt. Leiter: Jonny Lohse, kontakt@fcstpauli-tischtennis.de</p>
TRIATHLON	<p>Abt.-Leiterin: Linda Salbach; Info und Kontakt: info@triathlon.fcstpauli.com oder www.fcstpauli-triathlon.de</p>

AMATEURVORSTAND

1. Vorsitzender	Jörn Sturm	joern.sturm@fcstpauli.com
2. Vorsitzender	Carsten Balschat	
Finanzen	Verena Gedler	
Diversität	Kerstin Schomburg	
Fußball-Jugend	Axel Micheel	
Vereinsjugend (ohne Fußball)	Peter Maul	vereinsjugendwart@fcstpauli.com

AFM

Die Vertreter der Abteilung Fördernde Mitglieder A F M – Vorsitzender: Alexander Gunkel;
Stellvertreter: Roman Kirchner, Ulrich Schmid, Deniz Ünsal, Carina Wüst; Kassenwart: Markus
Steinberg
Büro: Thomas Koeppel Tel. 31 78 74 25; Fax 31 78 74 26; e-mail: afm@fcstpauli.com
Öffnungszeiten: mo.–fr. 14–19 Uhr und jeweils zweieinhalb Stunden vor den Heimspielen!

FANLADEN

Fanladen St. Pauli, Heiligengeistfeld 1, 20359 Hamburg, Tel. 439696, Email: info@stpauli-fanladen.de
Schaut mal wieder rein! Wir haben geöffnet von Dienstag bis Freitag zwischen 15:00 Uhr und 19:00
Uhr sowie vor und nach den Heimspielen der Profis. Bankverbindung: JUSP Fanladen St. Pauli
IBAN: DE37200505501045210935 Swift: HASPDEHHXXX

MITGLIEDERVERWA- TUNG

Montags bis Freitags 10 – 16 Uhr
Telefon: 040 - 31 78 74 – 510
Fax: 040 - 31 78 74 – 984
mitgliederverwaltung@fcstpauli.com

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: FC St. Pauli v. 1910 e.V.
E-Mail: blickpunkt@fcstpauli.com
VERLAG UND ANZEIGEN: FC St. Pauli v. 1910 e.V.

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Veröffentlichungen mit Angaben des Verfassers
erfolgen ohne presserechtliche Haftung der Redak-
tion und geben nicht grundsätzlich die Meinung der
Redaktion wieder.

AUFSICHTSRAT

Sandra Schwedler (Vorsitzende), Roger Hasenbein (Stellvertreter),
Dr. Philippe Niebuhr (Stellvertreter), Sönke Goldbeck, Karsten Meincke,
Dr. Kai Scharff, Gerrit Onken

Kontakt: info@fcstpauli.com

PRÄSIDIUM

Oke Göttlich (Präsident), Christiane Hollander, Carsten Höltkemeyer, Esin Rager,
Jochen Winand (Vizepräsident*innen)

Kontakt: info@fcstpauli.com

EHRENRAT

Manfred Heinzinger: Tel. 040 - 72 46 532
Suzann Edding
Günther Merckel
Heiko Schlesselmann
Winfried von Rutkowski



HALSKRATZEN

Können wir lindern



Foto: iStock by Getty Images

Für Vereinsmitglieder 11% Rabatt*

Apotheke am **P**aulinenplatz

Paulinenplatz 1 · 20359 Hamburg-St. Pauli · Tel.: 040-31 21 70
www.apo-paulinenplatz.de

*ausgenommen verschreibungspflichtige Arzneimittel und Zuzahlungen